



ZSVA / AEMP

ZENTRALSTERILISATION AUTOMATISIERUNG



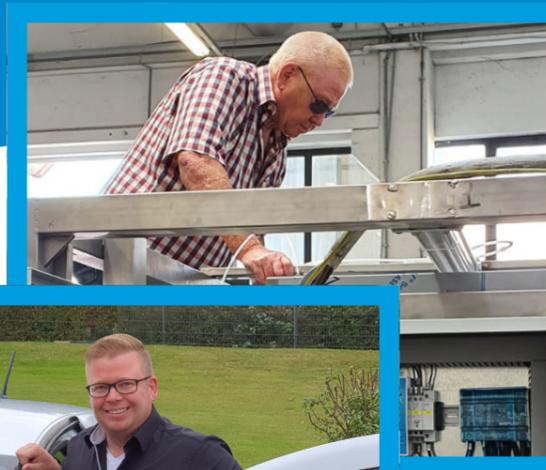
Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung in
HERSTELLUNG, BERATUNG, VERTRIEB, PROJEKTIERUNG,
SERVICE und modernster Gerätetechnik, damit Sie sich auf Ihre
Kernaufgaben konzentrieren können

HERZLICH WILLKOMMEN

Mit einer mehr als 45-jährigen Erfahrung im Bereich der Medizin- und Labortechnologie, stellt sich die SCHLUMBOHM Medizin-Labor-Technologie-Hamburg GmbH bereits in zweiter Generation erfolgreich den anspruchsvollen Anforderungen des Marktes. Bereits im Jahr 2014 hat sich der Unternehmensgründer Hans-Joachim Schlumbohm aus dem operativen Tagesgeschäft zurückgezogen und die Geschäftsführung an seinen Sohn Tobias Schlumbohm übergeben. Nach wie vor ist der Senior für den Bereich Forschung & Entwicklung im Unternehmen verantwortlich.

Als Hersteller von Dampfsterilisatoren, Reinigungs- und Desinfektionsautomaten, Pflegekombinationen, Edelstahlmöbeln sowie Anlagen zur Behandlung von medizinischen Abfällen beliefern wir weltweit Kliniken und Labore mit unserer Medizin- und Labortechnologie. An unseren Produktionsstandorten in Deutschland und Italien sind insgesamt mehr als 120 hochqualifizierte Mitarbeiter tätig.

Eine korrekte Bedarfsermittlung und das Erstellen von Planungsvorschlägen sind ein absolutes Muss. Die fachkompetente Projektbegleitung bis zur Installation und Inbetriebnahme gehören ebenso dazu, wie der Kundendienst, der sich nahtlos anschließt. Mit unseren Lösungen erhalten Sie nicht nur technisch ausgereifte Systeme, sondern auch die Sicherheit, dass Sie einen professionellen Partner haben, der sich um Ihre reibungslosen Funktionsabläufe kümmert.



Ein wichtiger Schlüssel für unseren langjährigen Erfolg und unsere Akzeptanz im Markt ist dabei, die Qualität, Betriebssicherheit und Funktionalität im Tagesbetrieb zu gewährleisten und diese Merkmale auch mit Aspekten der Wirtschaftlichkeit in Einklang zu bringen.

In diesem Zusammenhang steht Ihnen beispielsweise ein Team von über 20 Service-Technikern an 365 Tagen im Jahr, 24 Stunden am Tag, mit einem europaweiten Sofort-Service zur Verfügung. Die Auftragsannahme sowie Einsatzplanung aller im Außendienst tätigen Mitarbeiter erfolgt zentral aus Hamburg.

Tobias Schlumbohm
Geschäftsführer

Hans-Joachim Schlumbohm
Gesellschafter

ZSVA / AEMP / AUTOMATISIERUNG PRODUKT INFORMATION

- 02 WILLKOMMEN
- 04 GERÄTE FÜR ZSVA / AEMP
- 08 MEHRFACHES AUTOMATISCHES LADEN / ENTLADEN
- 10 INTELLIGENTES LADEMANAGEMENT
- 15 PRODUKTSPEKTRUM
- 18 SERVICE + KONTAKT



**INNOVATIVE PRODUKTNEUHEITEN KURZ VORGESTELLT
DIE NEUE GENERATION UNSERER VOLLAUTOMATISCHEN
GERÄTE FÜR DIE ZSVA / AEMP - AUTOMATISIERUNG**



Der Innenwagen, der auf dem Außenwagen mitgeführt wird, muss manuell in die Kammer geladen werden.

Nach Beendigung des Zyklus werden die Entladevorgänge manuell durchgeführt.

Alle Geräte sind vollständig aus rostfreiem Stahl AISI 304 gefertigt. Alle Schweißnähte sind unsichtbar und die Kanten sind abgerundet.

Diese Art der Ausstattung bringt ev. folgende Nachteile mit sich:

- Risiko, menschlicher Fehler
- Mehr Arbeitsbelastung der gesamten Abteilung
- Es entstehen Warteschlangen
- Die gesamte Arbeitslast (Be- und Entladen) lastet auf dem Bediener.



Innenwagen für SHS.6



Externer Wagen feste Höhe für SHS.6



Externer Wagen variable Höhe für SHS.6



Interner Wagen für SHS.4



Externer Wagen feste Höhe für SHS.4



Externer Wagen variable Höhe für SHS.4



Chirurgische Instrumente Wagen für SWD



Container-Wagen für SWD



Anästhesie-Wagen für SWD



Externer Wagen für SWD



Glaswaren Wagen für SWD



OP-Schuhe Wagen für SWD



Der innere Wagen, der auf dem äußeren Wagen mitgeführt wird, wird vom Bediener vor der automatischen Ladevorrichtung positioniert.

Sobald das Gerät zum Beladen bereit ist, nimmt die Beladevorrichtung den Wagen automatisch auf und stellt ihn in die Kammer.

Am Ende des Zyklus nimmt die Entladevorrichtung automatisch den Wagen in der Kammer auf und stellt ihn auf den externen Wagen, der zuvor vom Bediener in die Entladeposition gebracht wurde.

- Ein Teil der Arbeitslast lastet nach wie vor auf dem Bediener
- Die Anwesenheit des Bedieners ist nach wie vor erforderlich, allerdings in geringen Mengen
- Die Beladung der Maschine erfolgt nach manueller Positionierung des externen Wagen vor der Entladevorrichtung.



Automatische Beladeeinrichtung SHS Baureihe 4



Automatische Entladevorrichtung SHS Baureihe 4



Automatische Beladeeinrichtung SHS Series 6



Automatische Entladevorrichtung SHS Series 6



Automatische Beladeeinrichtung SWD



Automatische Entladevorrichtung SWD



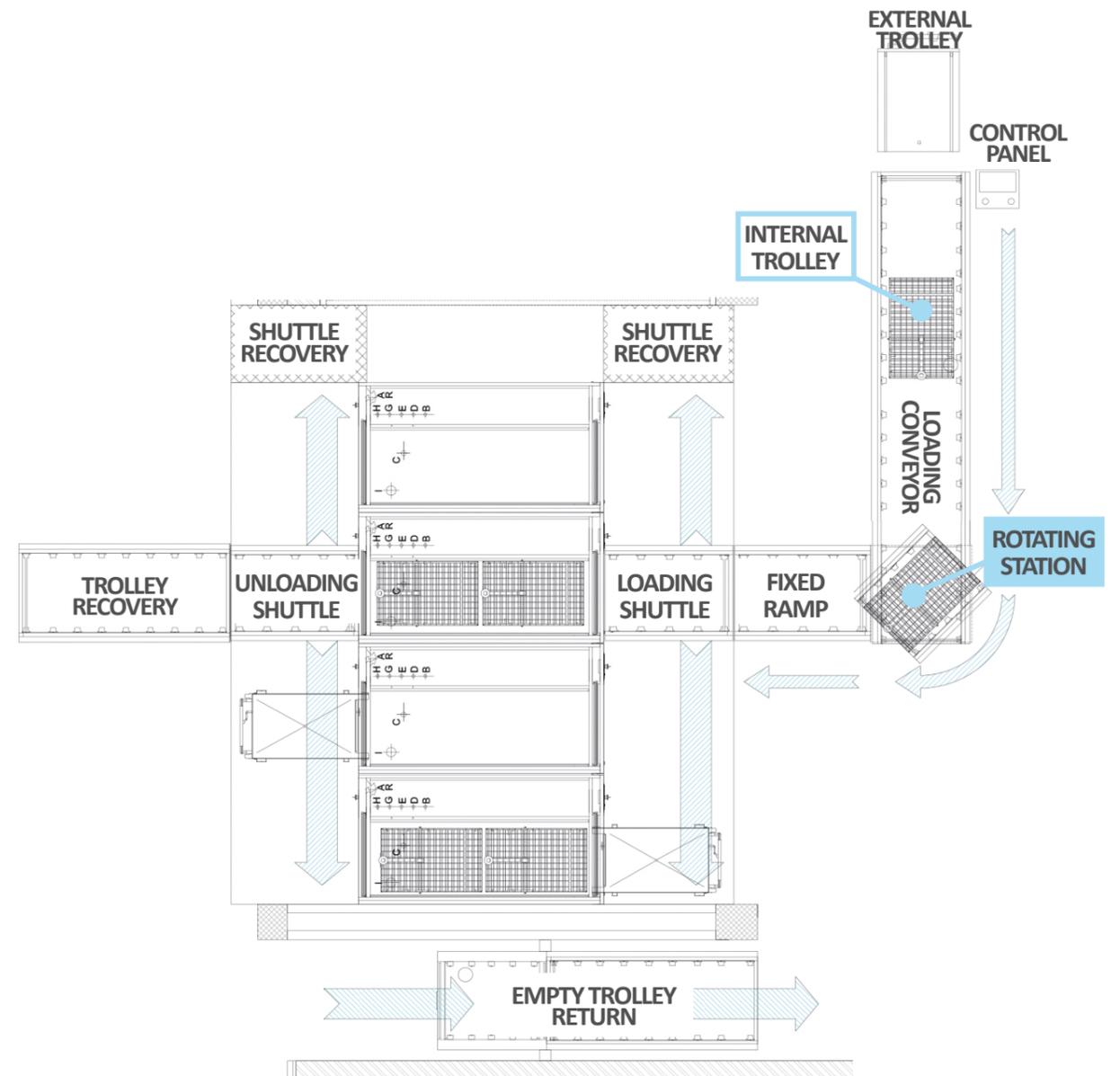
Automatische Beladeeinrichtung WDC

Die Vorrichtung ermöglicht das automatische Be- oder Entladen des internen Wagens, je nachdem, ob er auf der Beladungsseite oder auf der Entladungsseite von Autoklaven, Reinigungs- und Desinfektionsgeräten usw. platziert ist.

Die Vorrichtung ermöglicht es, den internen Wagen auf die Ladefläche zu stellen und ihn dann durch einen automatischen pneumatischen Kolben in die Kammer zu schieben, bis er vollständig eingesetzt und geschlossen ist. Sie ist vollständig aus Edelstahl AISI 304 gefertigt und besteht aus:

- Oberteil bestehend aus einer Gleitfläche und seitlichen Führungen zur Aufnahme des Innenwagens
- Einhakvorrichtung für den externen Wagen
- Tragende Struktur aus Edelstahl AISI 304
- Serie von Sensoren und Encodern für die Kontrolle, Positionskontrolle und Lastlogik
- Automatische pneumatische Vorrichtung für horizontale Bewegung mit Sicherheitsvorrichtung
- Komplettes elektrisches Panel mit Komponenten für Verwaltung, Betrieb und Sicherheit
- Umkehrbarkeit der Bewegung des Wagens
Es ist möglich, ein oder zwei Wagen der automatischen Beladung aufzuladen
- Manuelle Steuerung zum Beladen des Wagens
- Umkehrbarkeit der Bewegung, die die Rückkehr des Innenwagens auf die Ladefläche ermöglicht.

Mehrfaches automatisches Be- und Entladen



Automatisches Fördersystem, das für den Anschluss mehrerer Einkammer-RDG's oder kompatibler Mehrkammer-Reinigungs-/Desinfektionsgeräte in einem geschlossenen Kreislaufsystem konzipiert ist, das die Verwaltung ohne direkte Eingriffe in die Körbe und des Zubehörs (das zur Verarbeitung des Materials verwendet wird) ermöglicht.

Das System ermöglicht die Durchführung der Wasch- und Desinfektionsprozesse auf einer Reihe von Wagen (die Anzahl wird durch das Projekt bestimmt), die sich im Vorladebereich befinden (optional: es kann ein Vorwaschbereich eingerichtet werden).

Die Wagen werden einer nach dem anderen direkt in den Waschkreislauf eingeführt.

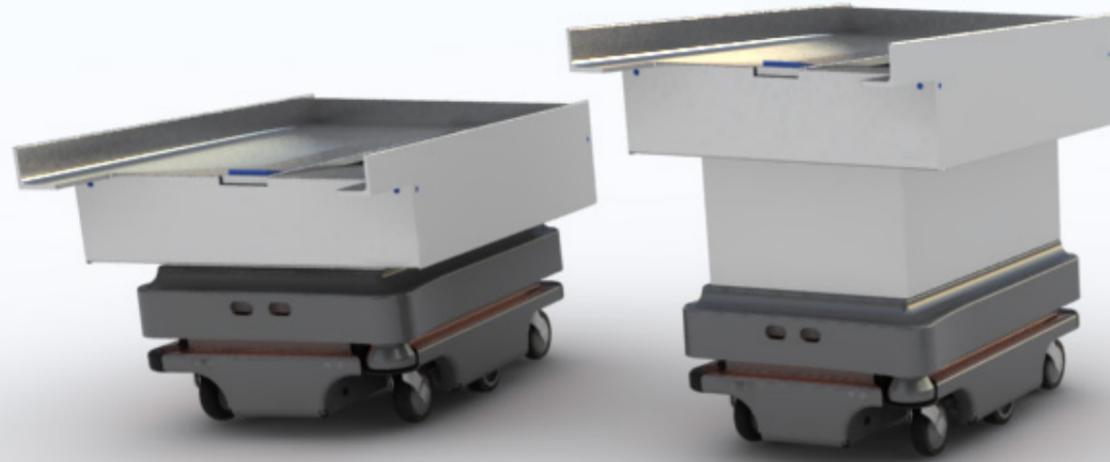
Sobald der erste Thermodesinfektor geladen ist, kehrt das Shuttle zur Drehstation zurück, um den nächsten Wagen zu laden.

Diese Vorgänge werden für die Anzahl der Kammereinheiten und für die Anzahl der Wagen in der Vorlade-/Vorwaschstation wiederholt.

Es ist möglich, ein zweites Shuttle und ein Lagersystem auf der Reinseite zu installieren.



Shuttle4.0 für den Sterilisationsbereich



Shuttle4.0
STM HSD

Shuttle4.0
STM VSD

Shuttle4.0 für den Waschbereich



Robotersystem für das Be- und Entladen der Wagen für Dampfsterilisatoren / Autoklaven und Reinigungs- und Desinfektionsgeräte.

Das Shuttle4.0 ist vollautomatisch in der Lage, alle Be- und Entladevorgänge der Geräte zu übernehmen.

Die Ladestationen, die sich an den neuralgischen Punkten der Arbeitsbereiche befinden, ermöglichen es dem Shuttle4.0, die Wagen zu holen und dorthin zu bringen, wo sie benötigt werden, wodurch das Personal entlastet wird.

Shuttle4.0 lädt seine Batterie selbstständig auf und erreicht bei Bedarf eine der Be- und Entladestationen.

Sobald die notwendige elektrische Ladung wiederhergestellt ist, setzt Shuttle4.0 die Arbeit automatisch an der Stelle fort, an der es unterbrochen wurde.

Shuttle4.0 ist mit dem Rückverfolgbarkeitssystem der ZSVA verbunden, es kann unabhängig mit allen installierten Geräten kommunizieren und sich durch die bereits in der ZSVA vorhandenen verriegelten Türsysteme von einem Arbeitsbereich zum anderen bewegen.

Shuttle4.0 ist in der Lage, verschiedene Nutzungswege zu speichern. Während der Bewegung weicht das Gerät automatisch sowohl festen als auch beweglichen Hindernissen aus.

An den vier Seiten des Shuttle4.0 befinden sich RGB-LED-Streifen, die durch Farbwechsel anzeigen, in welcher Phase sich das Gerät befindet.

Die kompakte Größe und die großzügige Ladeautonomie erlauben es dem Shuttle4.0, auch in engen Räumen zu arbeiten.

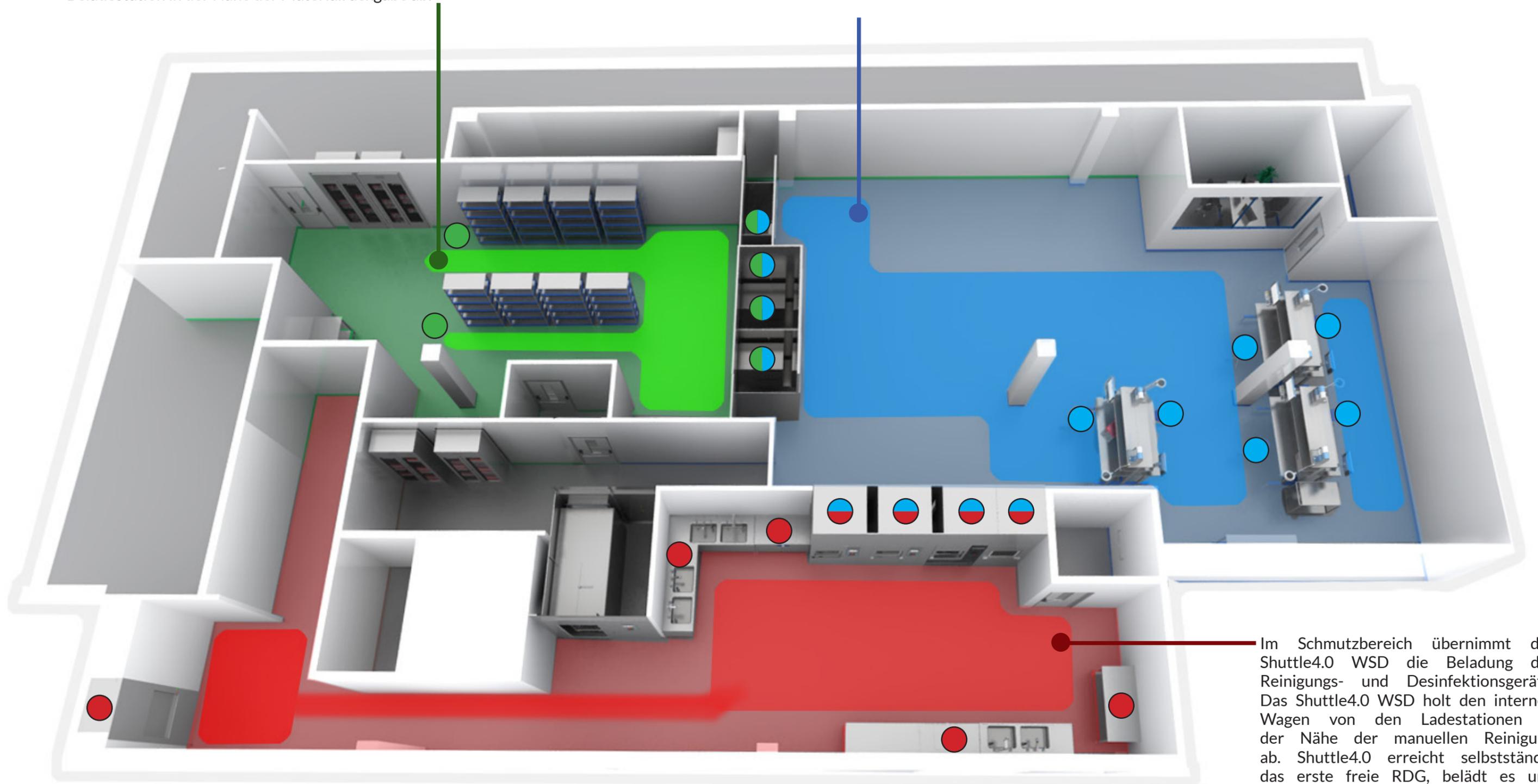
Shuttle4.0 ist in verschiedenen Versionen erhältlich, je nach Verwendungszweck.

Die Version WSD kann mit bis zu 6 Reinigungs- und Desinfektionsgeräten verbunden werden.

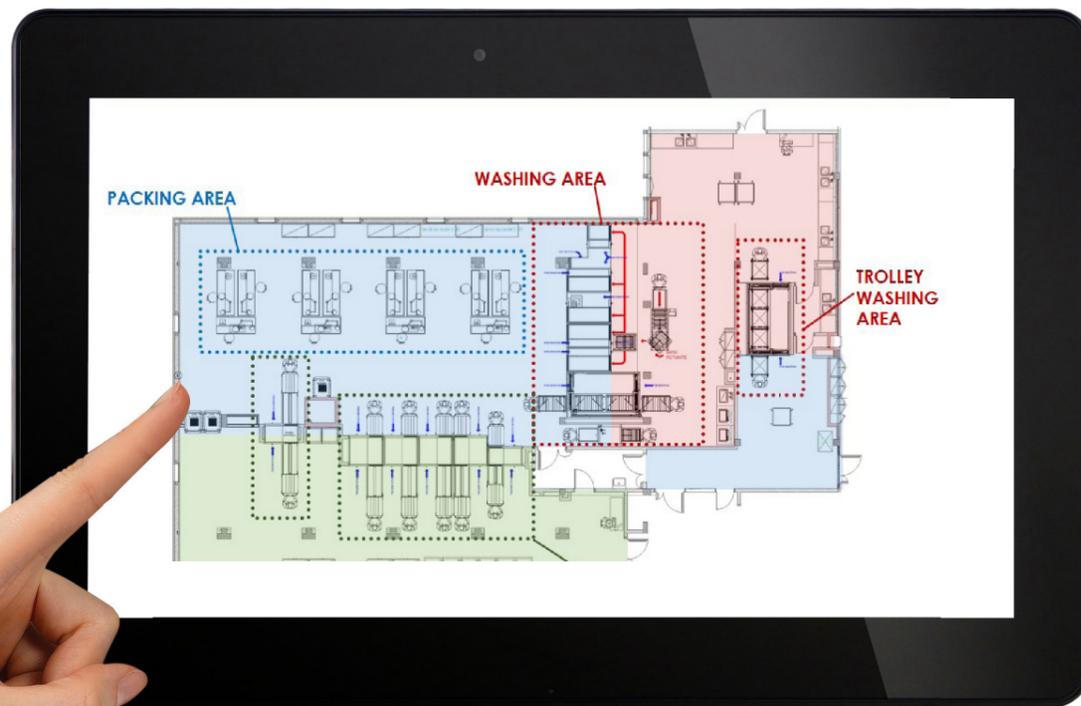
Die STM-Version kann mit bis zu 6 Autoklaven verbunden werden. Die HSD-Modelle arbeiten mit Geräten mit horizontalen Schiebetüren, während die VSD-Modelle mit Geräten mit vertikalen Schiebetüren arbeiten.

Im Sterilgutdepot entnimmt Shuttle4.0 STM die sterilisierte Ladung aus den Autoklaven und legt sie in der Beladestation in der Nähe der Materialrückgabe ab.

Im Verpackungsbereich nimmt das Shuttle4.0 WSD das saubere Material aus den Reinigungs- und Desinfektionsgeräten und bringt es zur vorgesehenen Beladestation im Verpackungsbereich. Sobald die Behälter für die Sterilisation vorbereitet sind, holt Shuttle4.0 STM den internen Wagen, setzt ihn in den ersten verfügbaren Autoklaven ein und startet den vordefinierten Sterilisationszyklus.



Im Schmutzbereich übernimmt das Shuttle4.0 WSD die Beladung der Reinigungs- und Desinfektionsgeräte. Das Shuttle4.0 WSD holt den internen Wagen von den Ladestationen in der Nähe der manuellen Reinigung ab. Shuttle4.0 erreicht selbstständig das erste freie RDG, belädt es und startet den geplanten Reinigungs- und Thermodesinfektionszyklus. Shuttle4.0 ist auch in der Lage, das verschmutzte Material bei der Ankunft zu bergen und es an das Personal der manuellen Reinigung zu übergeben.



Mit der entsprechenden Anwendung können Sie auf Ihrem Tablet die Pfade von Shuttle4.0 definieren. Sie können die Sperrbereiche definieren und die Operationen einrichten, die ohne die Hilfe des Pflegepersonals durchgeführt werden sollen. Zwischen den einzelnen Betriebsphasen wechselt Shuttle4.0 bei Bedarf selbstständig in den Akkulademodus an der nächstgelegenen freien Ladestation bis die Aufladung abgeschlossen ist und nimmt seine Aufgaben nach Abschluss des Ladevorgangs wieder auf.



Die präzise Automatisierung garantiert maximale Sicherheit in allen Phasen

Das Modell Shuttle4.0 WSD transportiert mühelos bis zu 100 kg Last, das Modell STM kann bis zu 200 kg erreichen.

Die kompakte Größe, die Geräuschlosigkeit, das mehrfarbige LED Kommunikationssystem machen das Shuttle4.0 zum perfekten Helfer für die ZSVA und Laboratorien.

Produktspektrum

Serie	Modell	Typ	Beladung (kg)	Trolleys Max
STM	SHUTTLE 4.0 WSD HSD	Be- und Entladesystem für Reinigungs- und Desinfektionsgeräte	bis zu 100 kg	1 x 16 DIN
STM	SHUTTLE 4.0 WSD VSD	Be- und Entladesystem für Reinigungs- und Desinfektionsgeräte	bis zu 100 kg	1 x 18 DIN
WSD	SHUTTLE 4.0 STM HSD	Be- und Entladesystem für Dampfsterilisatoren	bis zu 200 kg	1 x 6 STE
WSD	SHUTTLE 4.0 STM VSD	Be- und Entladesystem für Dampfsterilisatoren	bis zu 200 kg	1 x 4 STE





DAMPFSTERILISATOREN + AUTOKLAVEN

SHS Serie + SLS Serie

Die neue Generation der vollautomatischen SCHLUMBOHM Dampfsterilisatoren / Autoklaven der SHS + SLS Serie sind das Ergebnis modernster Entwicklungsarbeit und bewährter, ausgereifter Gerätetechnik für den täglichen Einsatz im medizinischen Bereich. Anwenderfreundlichkeit sowie energie- und ressourcenschonende Technologie standen bei der zukunftsorientierten Entwicklung ebenso im Vordergrund, wie eine optimale Zugänglichkeit für Wartung und Service.



RDG'S + LABORSPÜLMASCHINEN

SWD Serie + SWD LAB Serie

Die Geräte der SWD + SWD LAB Serie sind die idealen Reinigungs- und Desinfektionsautomaten zur sicheren sowie effizienten Aufbereitung von chirurgischen Instrumenten, MIC-Instrumentarium, Anästhesiematerial, Containern, OP-Schuhen sowie Laborutensilien. Bei der Entwicklung standen neben einem ansprechenden Design und reduzierten Außenabmessungen, auch innovative Details zur Erhöhung der Prozesssicherheit und die DIN EN ISO 15883 im Vordergrund.



GROSSRAUM-RDG'S

WDC Serie

Großraum-Reinigungs- und Desinfektionsanlagen zur Aufbereitung von Medizinprodukten sowie großvolumigen Gütern wie Transportwagen, Containern, OP-Schuhen, etc.. Bei der Entwicklung der Großraum-RDG's wurden Aspekte wie Sicherheit, Hygiene, Haltbarkeit, Verlässlichkeit, geringes Wartungsaufkommen und ein ressourcensparender Einsatz berücksichtigt. Diese Geräte gewährleisten eine hohe Sicherheit der Bediener bei besten Reinigungsergebnissen.



DAMPFDESINFEKTIONSANLAGEN

SHD Serie

Großdesinfektionsanlagen im VDV-Verfahren für großvolumige Güter zur Infektionsprävention. Speziell für die wirtschaftliche Desinfektion an großen Mengen von festen und porösen Gütern wie Matratzen und Kissen. Die neueste Generation der Hi-Tech-Lösungen wurde hinsichtlich Wirtschaftlichkeit, Ressourcenschonung und Bedienkomfort entwickelt. Mit größtmöglicher Sicherheit für den Bediener und besten Desinfektionsergebnissen.



CHARGENDOKUMENTATION

SCDS

Systemlösung für eine lückenlose Sterilgutdokumentation. Das Chargendokumentationssystem SCDS wurde für eine schnelle, einfache und sichere Dokumentation entwickelt, die sämtliche gesetzlichen Anforderungen erfüllt. Es werden alle Arbeitsschritte im Aufbereitungsprozess erfasst, dokumentiert und gespeichert. Der Zeitaufwand für die Dokumentation der Prozesse in der Sterilgut-Versorgungsabteilung wird hierdurch erheblich verringert.



MEDIZINISCHE ABFALLBEHANDLUNG

Truster T-Serie

Truster: eine vertrauenswürdige Technologie für die Behandlung von "biologisch gefährlichen" Abfällen in völliger Sicherheit und unter Berücksichtigung der ökologischen Nachhaltigkeit. Der Zweck der Behandlung von biologisch gefährlichen Abfällen muss darin bestehen, diese zu sterilisieren und sie unidentifizierbar und nicht wiederverwendbar zu machen. Ein kombiniertes Verfahren aus mechanischer Zerkleinerung und Sterilisation mit gesättigtem Dampf ohne das Risiko einer aeroben Verschmutzung und einer Geruchsemission.



VALIDIERUNG

Qualitätssicherung bei der Aufbereitung

Durch unseren hohen fachlichen Standard in den Bereichen der Reinigung, Desinfektion und Sterilisation steht Ihnen ein Team aus qualifizierten Anwendungsingenieuren zur Verfügung. Bei der Validierung von Aufbereitungsprozessen steht die Maßnahme zur Qualitätssicherung und damit die Maßgabe von reproduzierbaren Prozessen bei der Aufbereitung von Medizinprodukten im Vordergrund. Wir helfen Ihnen, Ihren Aufbereitungsprozess zu analysieren und zu optimieren.



PFLEGEKOMBINATIONEN

AF2 Serie

Steckbeckenspülgeräte und Pflegekombinationen zur vollautomatischen Entleerung, Reinigung und thermischen Desinfektion von Steckbecken, Urinflaschen und anderen Behältern für menschliche Ausscheidungen. Es werden alle Anforderungen des Medizinproduktegesetzes (MPG), der Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV), der DIN EN 15883 Teil 1 und 3 und der RKI Empfehlung zu den „Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten“ vollumfänglich erfüllt.



EDELSTAHLMÖBEL

Funktionsmöbel

Unser medizinisches Funktionsmobiliar mit hoher Material- und Verarbeitungsqualität zeichnet sich durch höchste Hygieneansprüche, umfangreiche Funktionalität und durch individuelle Anpassungsmöglichkeiten aus. Der Werkstoff Edelstahl Nr. 1.4301 ist nicht nur desinfektionsmittelbeständig, sondern gewährt auch eine lange Lebensdauer gegenüber sonstigen Materialien.

OP-TISCHE / OP-LEUCHTEN



KLEINSTERILISATOREN



ZSVA / AEMP AUTOMATISIERUNG



... und mehr. Bitte kontaktieren Sie unseren Vertrieb. Wir werden die richtige Lösung für Sie finden.

Service europaweit mit 24 Std. Notdienst

SCHLUMBOHM

Medizin-Labor-Technologie-Hamburg GmbH

Grenzkehre 1, 21079 Hamburg, Deutschland

Tel: +49 (0) 40 - 76 91 50 0

Fax: +49 (0) 40 - 76 91 50 26

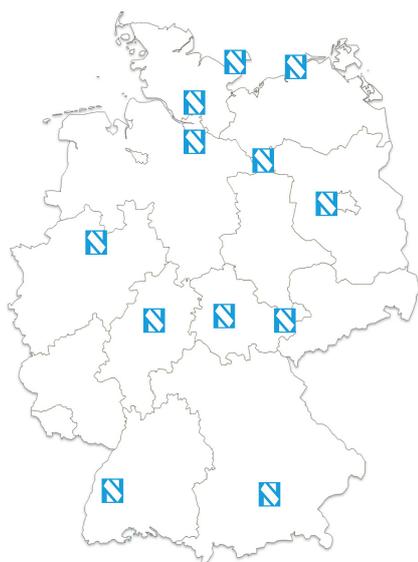
Mail: info@schlumbohm-medlab.com

STEMPEL

24/7 Notruf-Telefon: +49 (0) 171 - 4 77 49 75

Internationale SCHLUMBOHM-Stützpunkte

Service-Stützpunkte Deutschland



www.schlumbohm-medlab.de (Deutschland)
www.schlumbohm-medlab.com (International)



Rev. 12 - 11/2022



goes green!

EN ISO 14001 ZERTIFIZIERT